



Boris Herrmann, Walter Wüllenweber

Die Welt unter meinem Boot

Ein Leben für das Segeln und den Schutz der Meere

C. Bertelsmann 2025 · 335 S. · 26.00 € · 978-3-570-10601-3 ★★★★★

Boris Herrmann nimmt uns Leser mit auf seinem Segelboot auf den Weltmeeren – in einer der härtesten Segelregatten, die es gibt. Nach einem schwierigen Start und einer Windflaute, die dem Ausnahmesegler einiges abverlangte, liegen tausende Seemeilen grenzenloses Wasser vor ihm – und eine sich einschleichende meditierende Einsamkeit. Er und der Ozean – ein wilder Ritt bis an das Ende der Welt. Wer nun meint, dass dieses Sachbuch nur ein Reisebericht Herrmanns über seinen Segelturn ist, der wird eines Besseren belehrt. Denn es ist so viel mehr. Ja, einerseits zeigt Herrmann in seinen Kapiteln das anspruchsvolle Rennen mit seinen Tücken und seinen traumhaften Routen. Andererseits beschreibt er sein Engagement für die Umwelt und die Klimawissenschaft. Er ist Klimaaktivist und nutzt seine Segelreisen für die Forschung. So nimmt er beizeiten Wasserproben, die er vor Ort analysiert und Wissenschaftlern zur Verfügung stellt. Die Segelregatta ist also gleichzeitig eine Chance für den Schutz und die Erforschung der Meere.

Unterstützt wird er bei diesem Unterfangen von dem renommierten Journalisten Walter Wüllenweber, der in eigenen Kapiteln, die Welt der Wissenschaft, Meeresforschung und Klimathemen beleuchtet. So wechseln sich Herrmann und Wüllenweber in diesem Sachbuch stets ab. Wüllenweber beschreibt bedeutende Klimathemen und Themen der Meeresforschung, bereitet aktuelle Debatten und Erkenntnisse für Laien klar und verständlich auf und überzeugt mit einem eindringlichen Tonfall. Dabei dosiert er die Themen immer so, dass sie perfekt zu den Reisebeschreibungen von Herrmann passen. Man merkt die unterschiedlichen Schreibstile der beiden, aber dies ist gar nicht störend. So überzeugt dieses Sachbuch von seiner ganz eigenen Zusammenstellung dieser beiden Sichtweisen und überrascht mit Ernsthaftigkeit, wohl recherchierten wissenschaftlichen Zusammenhängen und spannenden Reiseberichten rund um die Welt.

Das Buch vereint außerdem gleich mehrere Genres und ist für eine größere Leserzielgruppe bestens geeignet. Ich wusste zu Anfang nicht, ob mir das Buch nun gefällt oder nicht. Aber im Laufe des „Berichts“ ist meine anfängliche Unsicherheit einer Begeisterung gewichen. Beide Autoren verstehen sich auf eine spannende Erzählweise, sodass man sich als Leser sofort in den Bann gezogen fühlt. Ein Sachbuch, das ab der ersten Seite überzeugt. Zwar mögen ein paar wenige Segelbegriffe für Laien etwas schwer verständlich sein, man kann hier aber wunderbar drüber hinweglesen. Ansonsten ist dies eine tolle Leseempfehlung – spannend, ereignisreich und mit großem Lerneffekt! So kann man auch Klima- und Umweltthemen eindrücklich in Szene setzen.